



## Verbundweiterbildung<sup>plus</sup>

Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung

### Liebe Kolleginnen und Kollegen in der Verbundweiterbildung<sup>plus</sup>

#### Aktueller Veranstaltungshinweis

#### Fachtagung zur Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> in Baden-Württemberg: Wirksame Rezepte gegen den drohenden Hausärztemangel am 28.02.2012 in Heidelberg

In vielen Regionen Deutschlands machen sich Bevölkerung und Entscheidungsträger große Sorgen über den drohenden Hausärztemangel, insbesondere im ländlichen Raum. Wir möchten Ihnen auf unserer Fachtagung vorstellen, wie in Baden-Württemberg in den letzten drei Jahren ein für Deutschland innovatives Programm entwickelt und umgesetzt wurde.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wegen begrenzter Raumkapazitäten ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich. Programm und Anmelde-möglichkeit finden Sie hier (<http://www.weiterbildung-allgemeinmedizin.de/fachtagung/anmeldung.jsp>)

Die Veranstaltung ist mit 6 CME-Punkten zertifiziert.

#### Die aktuellen Zahlen

Mittlerweile haben gut 180 **Ärzte und Ärztinnen in Weiterbildung** (ÄiW) an der obligatorischen zweektägigen Auftaktveranstaltung teilgenommen. Eine weitere Auftaktveranstaltung für ÄiW findet im März 2012 statt, um den Interessenten eine zeitnahe Teilnahme an der Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> ermöglichen zu können.

Die Ärzte und Ärztinnen in Weiterbildung können inzwischen aus 33 **regionalen Verbänden** in Baden-Württemberg wählen.

Auch aus anderen Bundesländern erreichen uns Anfragen zum Projekt. Dabei ist bemerkenswert, dass die Kollegen und Kolleginnen bereit sind, für die Teilnahme nach Baden-Württemberg zu wechseln.

Mehr als 210 **Weiterbildungsbefugte** haben sich inzwischen mit ihrer Praxis in das Programm eingeschrieben und die Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Wir bitten darum, uns Änderungen der Kontaktdaten rechtzeitig mitzuteilen.

#### Neu: Verstärkung des Teams

Seit September unterstützt uns Frau Monica Simon als Projektassistentin. Sie ist telefonisch für Fragen und alle Formulare rund um die Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> unter (06221) 56-4743 zu erreichen oder per Mail [monica.simon@med.uni-heidelberg.de](mailto:monica.simon@med.uni-heidelberg.de)

#### Landtage

2011 haben wir erstmalig Schulungstage in ländlichen Regionen durchgeführt. Diese Schulungstage werden „Landtage“ genannt. Hierdurch bekommt der/die Arzt in Weiterbildung schon durch die Anfahrt einen Eindruck für die Region und den ländlichen Raum. Vor Ort wird dann, nach Vorstellung der Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> und des jeweiligen Landkreises vormittags die Diskussion mit Bürgermeistern der Region gesucht.

Dieser Austausch kam bei den bisher durchgeführten drei Landtagen sowohl bei den Ärzten in Weiterbildung als auch bei den Bürgermeistern sehr gut an. Das gegenseitige Verständnis über die jeweiligen Erwartungen und Nöte wächst durch diesen unmittelbaren Kontakt. Für die Ärzte ist es zudem ein nachhaltiges Erlebnis, mit wie viel Wertschätzung ihnen begegnet wird.

Der Nachmittag ist dann, wie bei den regulären Schulungstagen, medizinischen Inhalten gewidmet. 2011 gab es solche Landtage im Kreis Sigmaringen, auf der Ostalb und im Kreis Reutlingen sowie in für PJ-Studierende veränderter Version im Schwarzwald-Baar Kreis.

2012 möchten wir Landtage im Odenwald und Hochschwarzwald durchführen sowie ergänzend zu der Diskussion mit den Bürgermeistern gerne den Ärzten in Weiterbildung die Möglichkeit geben, sich mit erfahren Hausärzten aus der Region auszutauschen.

Falls Sie als Weiterbildungsbefugter Interesse haben, an einer solchen Veranstaltung teilzunehmen, bitten wir sie herzlich, mit Dr. Steinhäuser Kontakt aufzunehmen.

#### Train-the-Trainer-Seminar

Ein Train-the-Trainer Workshop bietet weiterbildungsbefugten Ärzten Unterstützung rund um

Fragen der Weiterbildung. In einem eineinhalbtägigen, interaktiven Seminar möchten wir mit Ihnen erarbeiten, wie Sie Ärzten in Weiterbildung eine optimale Lernumgebung bieten, sie gut anleiten und dabei die Arbeitsbelastung für sich selbst als Weiterbilder auf ein akzeptables Maß bringen können. Zudem vermitteln wir Ihnen einen Einblick in den Aufbau unseres kompetenzbasierten Curriculums. Daneben stehen häufige Fragen in Zusammenhang mit der Beschäftigung eines Arztes in Weiterbildung im Mittelpunkt der Kurse und der Austausch unter Kollegen/Kolleginnen. Der Workshop ist als zertifizierte Fortbildung bei der LÄK Baden-Württemberg mit insgesamt 13 Fortbildungspunkten anerkannt. Wir bieten dieses Jahr zwei Train-the-Trainer Workshop-Termine an. Der erste Termin im Februar ist bereits ausgebucht, für den zweiten Termin im November sind noch Plätze frei. Anmeldung und nähere Informationen unter <http://www.weiterbildung-allgemeinmedizin.de/content/ttt.shtml>

### P1-Pauschale

Seit dem 01. April 2011 erhalten alle HzV-Ärzte der AOK, die einen Arzt in Weiterbildung im Rahmen des Programms Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin beschäftigen, einen Zuschlag von drei Euro auf die kontaktunabhängige Pauschale P1.

Um diesen Zuschlag zu erhalten, müssen Sie am ersten Tag eines Quartals einen Arzt in Weiterbildung aus der Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> beschäftigen. Ein Arzt in Weiterbildung zählt dann als zur Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> gehörig, wenn er an einer Auftaktveranstaltung des begleitenden Schulungsprogramms teilgenommen hat bzw. dieses regelmäßig besucht. Die Ärzte in Weiterbildung kontaktieren für eine Teilnahme bitte Herrn Dr. Steinhäuser unter: 06221-568295.

Zusätzliche Bedingung für den Zuschlag auf die Pauschale ist, dass Sie an einem Train the Trainer (TTT) Seminar teilgenommen haben oder für die Teilnahme eines solchen in 2012 registriert sind.

Weitere Voraussetzungen und Informationen zur P1-Pauschale finden Sie auf unserer Homepage unter „Zugang für Praxen/Kliniken“. Ein Formular zur Abfrage der P1-Berechtigung erhalten Sie bei Frau Monica Simon (Kontakt s. o.).

### Nachfolger gesucht?

Ebenfalls im internen Bereich unserer Webpräsenz haben Sie nun die Möglichkeit, für sechs Monate Ihr Nachfolgersuch einzustellen. Hierzu sollten Sie in einigen Sätzen Ihre Praxis

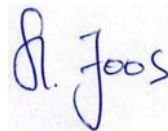
vorstellen und eine Kontaktanschrift hinterlassen. Näheres entnehmen sie bitte unter: <http://www.weiterbildung-allgemeinmedizin.de/nachfolger/nachfolger.shtml>

### Publikationen

Unsere Arbeitsgruppe hat in den letzten Monaten sehr erfolgreich Ergebnisse wissenschaftlicher Projekte, die auch unmittelbar in das Programm Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> eingeflossen sind, publizieren können. Hierzu ist auch ein Sonderheft der Zeitschrift für Evidenz, Fortbildung und Qualität im Gesundheitswesen (ZEFQ) erschienen. Sollten Sie Interesse an diesem Sonderheft haben, schicken wir Ihnen dieses gerne zu. Bitte kontaktieren Sie uns hierzu unter [stefanie.joos@med.uni-heidelberg.de](mailto:stefanie.joos@med.uni-heidelberg.de) oder [jost.steinhaeuser@med.uni-heidelberg.de](mailto:jost.steinhaeuser@med.uni-heidelberg.de).

Wir möchten uns bei allen Praxen für die bisherige Zusammenarbeit bedanken. Wenn Sie Anregungen haben, senden Sie uns bitte eine Mail oder rufen Sie uns an.

Für das Team der Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung



PD Dr. med. Stefanie Joos Dr. med. Jost Steinhäuser



Prof. Dr. med. Joachim Szecsenyi

Der Newsletter der Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> erscheint 2 x/Jahr.  
IMPRESSUM  
Universitätsklinikum Heidelberg, Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung, Voßstr. 2, 69115 Heidelberg  
Prof. Dr. Joachim Szecsenyi (V.i.S.d.P.)  
Redaktion: Monica Simon, M.A.  
Newsletter der Verbundweiterbildung<sup>plus</sup>  
Ausgabe 03, 3. Jahrgang